

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 2. März 1988, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind im Bereich Arlberg-Nordalpen und Kitzbühel wieder 15 bis 40 cm, in den übrigen Teilen Nordtirols bis 10 cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst muß bei teils stürmischen Winden aus West bis Nordwest im Stau, besonders am Alpennordrand mit weiteren Schneefällen gerechnet werden.

Für die höher gelegenen Verkehrswege Nordtirols besteht daher weiterhin eine mäßige, im Bereich Arlberg Nordalpen örtlich erhebliche Lawinengefahr.

In den Tourengebieten bleibt eine erhebliche Gefahr durch Lockerschneelawinen bestehen. Die häufigsten Gefahrenstellen werden durch den kaum verfestigten Neuschnee, besonders im Bereich der Triebsschneeanisammlungen in Kammlagen bewirkt. Auch der schwache Schneedeckenaufbau vor allem in Schattenseiten erfordert bei Schitouren und Abfahrten abseits der Pisten erhöhte Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	28 km/h	Böen:	70	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNW	33 km/h	Böen:	56	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NNW	41 km/h	Böen:	74	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	19 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: W	15 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -13 Grad in 3000 m : um -20 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 11- 40 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A.	: 5 - 8 cm
Nordalpen.....	: bis 40 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A.	: bis 4 cm
Kitzbühel.....	: 12- 15 cm	Zillertal.....	: bis 8 cm
Silvretta.....	: 10 cm	Osttirol Tauern.....	: 3 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Donnerstag ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp.